

---

Carsten Meyer

Die Eingliederung der DDR in die EG

---

*»A united Germany cannot be established  
without the EC: the future of the EC  
cannot be established without Germany.«*

*Henning Christophersen,  
Vizepräsident der EG-Kommission, 1990<sup>1</sup>*

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>I.</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>9</b>
<b>II.</b>	<b>Die Europäische Gemeinschaft und die DDR vor dem 9. November 1989</b> .....	<b>13</b>
2.1.	Die EG und die DDR im EG-RGW-Beziehungsgefüge .....	13
2.2.	Die EG und die deutsche Frage .....	15
2.3.	Zwischenergebnis zu 2. ....	19
<b>III.</b>	<b>Abwarten und Skepsis: Die EG und ihre Mitgliedsstaaten vom 9. November 1989 bis 17. Januar 1990</b> .....	<b>20</b>
3.1.	Widerstände in den EG-Mitgliedsstaaten .....	20
3.2.	Zurückhaltung und Ablehnung bei den Gemeinschaftsorganen .....	22
3.2.1.	Rat .....	23
3.2.2.	Parlament .....	24
3.2.3.	Kommission .....	25
3.3.	Zwischenergebnis zu 3. ....	25
<b>IV.</b>	<b>Vom Zaungast hin zum Akteur: Die EG in der Zeit vom 17. Januar bis 28. April 1990</b> .....	<b>27</b>
4.1.	»Ostdeutschland – ein Sonderfall«: Der politische Vorstoß der Kommission .....	27
4.2.	Der Ministerrat gibt grünes Licht .....	29
4.3.	Drei »Sonderfall«-Optionen für die EG-Einbindung .....	29
4.3.1.	Handels- und Kooperationsvertrag bzw. Assoziierungsabkommen .....	30
4.3.2.	Eigenständige Mitgliedschaft der DDR .....	30
4.3.3.	EG-Eintritt via Art. 23 oder Art. 146 GG .....	31
4.4.	Rechtliche und administrative Implikationen einer EG-Einbindung .....	33
4.4.1.	Institutionelle Auswirkungen .....	33
4.4.2.	Frage der Staatennachfolge .....	34
4.4.3.	Übergangsmaßnahmen .....	34
4.5.	Institutionelle Initiativen: Einrichtung von Arbeitsgruppen ..	35
4.5.1.	EG-Kommission: Arbeitsgruppen »Deutsche Einheit« und »DDR« .....	35
4.5.2.	Europäisches Parlament: Ad-hoc-Ausschuß »Deutsche Einheit« .....	38

4.6.	Informationspolitische Initiativen .....	39
4.6.1.	Informationspolitik in der DDR .....	40
4.6.2.	Informationspolitik in der EG .....	41
4.6.3.	Zwischenergebnis zu 4.6. ....	41
4.7.	Etappen der Einbindung .....	42
4.7.1.	Handels- und Kooperationsabkommen .....	42
4.7.2.	DDR-Volkskammerwahlen: Art. 23 – Lösung schafft Klarheit in der EG .....	44
4.7.3.	Dreiphasenplan der EG-Kommission .....	45
4.7.4.	Dubliner Sondergipfel .....	46
4.8.	Zwischenergebnis zu 4. ....	48
<b>V.</b>	<b>Wettlauf mit der Zeit: Die EG in der Zeit vom 29. April bis 3. Oktober 1990 .....</b>	<b>50</b>
5.1.	Institutionelle Vorkehrung der Kommission: Task Force on German Unification .....	50
5.2.	Die Kommission und der 1. Staatsvertrag .....	51
5.3.	Das Maßnahmenpaket zur Eingliederung der DDR .....	51
5.3.1.	Vorbereitungen der Kommission .....	51
5.3.2.	EG unter Zeitdruck: Deutsche Fahrplanänderung .....	52
5.3.3.	Kraftakt der Kommission: Rasche Vorlage des Maßnahmenpakets .....	52
5.3.4.	Sondervereinbarungen .....	53
5.3.4.1.	Kunstgriff: Einteilung in vorläufige und normale Maßnahmen .....	53
5.3.4.2.	Vereinbarungen zur vorläufigen Umsetzung der Übergangsmaßnahmen .....	53
5.3.4.3.	Vereinbarungen hinsichtlich des Maßnahmenpakets .....	54
5.3.4.4.	Zwischenergebnis zu 5.3.4. ....	55
5.3.5.	Die Verhandlungen: Alte und neue Akteure .....	56
5.3.6.	Schwerpunkte des Maßnahmenpakets .....	58
5.3.6.1.	Grundlegende Kriterien .....	58
5.3.6.2.	Verhandlungsschwerpunkte .....	59
5.3.7.	Zwischenergebnis zu 5.3. ....	62
5.4.	Zwischenergebnis zu 5. ....	63
<b>VI.</b>	<b>Schlußteil: Gesamtbewertung und Ausblick .....</b>	<b>64</b>
6.1.	Gesamtbewertung .....	64
6.2.	Ausblick .....	66
<b>VII.</b>	<b>Anmerkungen .....</b>	<b>72</b>
<b>VIII.</b>	<b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>98</b>